

Travemünder Woche: Ein feuriger Abschluss und spannende Wettkämpfe

Die Travemünder Woche endete mit einem festlichen Feuerwerk. Rund 1.500 Segler und 700 Boote nahmen an der Veranstaltung teil.

Ein Fest der Gemeinschaft: Travemünder Woche und ihr Abschluss

Die Travemünder Woche, eine der größten Segelveranstaltungen Deutschlands, schloss am Sonntag mit einem beeindruckenden Feuerwerk, das den Himmel über Travemünde erleuchtete. Die 135. Auflage des traditionellen Events brachte rund 1.500 Teilnehmer und mehr als 700 Boote zusammen, trotz widriger Wetterbedingungen, die zu einer eingeschränkten Anzahl von Rennen führten. Dies zeigt die starke Verbundenheit und die Leidenschaft der Segler und der lokalen Gemeinschaft für dieses Event.

Bedeutung der Travemünder Woche für die Region

Die Travemünder Woche ist nicht nur eine Sportveranstaltung, sondern auch ein bedeutendes gesellschaftliches Ereignis, das jährlich viele Besucher anzieht. Die Veranstaltung fördert den regionalen Tourismus und das Gemeinschaftsgefühl. In diesem Jahr hob Bürgermeister Henning Schumann hervor, dass die Segelregatta um den Rotspon Pokal einen wichtigen Höhepunkt darstellt. Schumann trat kurzfristig für den erkrankten Bürgermeister Jan Lindenau an und konnte sich in einem

spannenden Wettkampf gegen den Wirtschaftsminister von Mecklenburg-Vorpommern, Reinhard Meyer (SPD), behaupten.

Die Geschichte des Rotspon Pokals

Der Rotspon Pokal wird seit 2004 ausgetragen und spiegelt die lange Tradition der Travemünder Woche wider, die erstmals 1889 stattfand. Damals maßen sich Hamburger Kaufleute, wie Hermann Wentzel und Hermann Droge, auf den Gewässern vor Travemünde. Der Sieger erhielt eine Flasche des lokalen Weins, Lübecker Rotspon. Diese Tradition verbindet die Gegenwart mit der Geschichte und gibt den Teilnehmern ein Gefühl für die Wurzeln der Veranstaltung.

Fazit und Ausblick auf die nächste Travemünder Woche

Trotz der Herausforderungen, die das Wetter mit sich brachte, konnte die Travemünder Woche in diesem Jahr wieder ihren Stellenwert unter den bedeutendsten Segelveranstaltungen Schleswig-Holsteins unter Beweis stellen. Die festliche Stimmung beim Abschluss mit dem Feuerwerk war ein starkes Zeichen für die Gemeinschaft, das zu einem hohen Maß an Identifikation mit der Region beiträgt. Die Vorfreude auf die kommende Woche 2024 ist bereits spürbar, und die Veranstalter sind optimistisch, dass die nächste Auflage wieder zahlreiche Segelliebhaber anziehen wird.

Wir bleiben an ihr dran

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de